

Angebot für Attac- und andere interessierte Gruppen

„Ende Gelände“ - rund 1000 Menschen legten im August den Braunkohletagebau Garzweiler lahm. Das ist die Antwort der deutschen Klimabewegung auf den diesjährigen UN-Gipfel. Diese Botschaft wollen wir nicht nur zu den Klimaverhandlungen nach Paris tragen, sondern wir wollen vor allem im nächsten Jahr noch kraftvoller für den Kohleausstieg streiten. Darum haben wir ein Angebot für euch: Wir kommen gerne vor - aber auch nach - Paris zu euch und diskutieren mit euch bei einer öffentlichen Veranstaltung über Klimagerechtigkeit und die Chancen von Paris, erzählen vom heißen Anti-Kohle-Sommer und beraten mit euch über zukünftige Attac-Aktivitäten.

Nachdem wir von der Attac EKV-AG schon die Proteste anlässlich des internationalen Klimagipfels in Kopenhagen mitorganisiert haben, steht nun die nächste große UN-Klimakonferenz in Europa vor der Tür: Vom 30.11. bis 11.12. tagt die COP21 in Paris. Wieder sind die Hoffnungen groß, dass diesmal endlich der Durchbruch gelingt und ein Nachfolgeabkommen für das schon seit Jahren ausgelaufene Kyoto-Protokoll beschlossen werden kann. Doch schon jetzt ist klar, dass der Gipfel keinen substanziellen Beitrag zu einem ernsthaften, geschweige denn einem gerechten Klimaschutz leisten wird. Deshalb müssen wir selbst aktiv werden, die unmittelbaren Verursacher der Klimakatastrophe adressieren und uns für eine tatsächlich nachhaltige Produktions- und Lebensweise einsetzen.

Zum Glück kämpfen schon seit Jahren Umweltgruppen gegen die Kohleindustrie in Deutschland. 2015 war ein Höhepunkt dieser Proteste. Im Frühjahr kamen XXX zu einer Menschenkette im Rheinischen Braunkohlerevier zusammen und im Sommer diskutierten auf dem Klimacamp im Rheinland bis zu 1500 Aktive über Wege aus der Wachstumsgesellschaft und blockierten mit der Aktion "Ende Gelände" die apokalyptischen Kohlebagger. Das ist die Antwort der deutschen Klimabewegung auf den diesjährigen UN-Gipfel. Diese Botschaft wollen wir nicht nur nach Paris tragen, sondern wir wollen vor allem im nächsten Jahr noch kraftvoller für den Kohleausstieg streiten.

Interesse an einer Veranstaltung zu Klimagerechtigkeit und den Chancen der UN-Verhandlungen in Paris? Dann [schreibt uns an](#) und eine Referentin oder ein Referent der EKV-AG kommt zu euch in die Stadt, soweit es uns möglich ist.